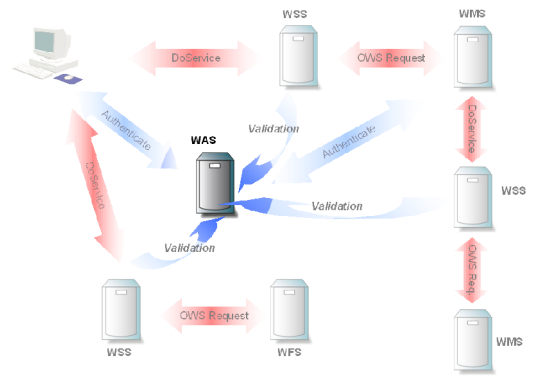


deegree WAS

Authentifizierungsdienst nach GDI-NRW Standard.



Funktionsumfang

deegree Web Authentication Service erlaubt die Authentifizierung von Nutzern im Rahmen von abgesicherten Geodateninfrastrukturen.

Mit Authentifizierung bezeichnet man die Überprüfung der Identität eines Nutzers. Diese wird im Allgemeinen durch eine Nutzer/Passwort-Kombination ausgewiesen. Der WAS übersetzt diese Angaben in ein Zertifikat (z.B. Eine Session-ID), das dann bei Anfragen beispielsweise gegen deegree owsProxy mitgesendet werden, um den Nutzer auszuweisen.

Daneben ist der WAS in der Lage, vorhandene Zertifikate zu validieren und den Nutzernamen zu einem Zertifikat zu liefern. Dies ist notwendig, um anderen Komponenten die Authorisierung (also das Feststellen der Rechte eines bestimmten Nutzers) zu ermöglichen.

deegree WAS ist bereits in einer Reihe von Projekten in Deutschland im Einsatz. Vor allem im Zusammenspiel mit deegree iGeoPortal bietet sich der Einsatz des deegree WAS an, wenn beispielsweise WMS-Dienste abgesichert werden sollen.

Technische Merkmale

- + Unterstützung der GDI-NRW Access Control Spezifikation 1.0
- + Erzeugung von Zertifikaten mit konfigurierbarer Lebenszeit
- + Überprüfung von bestehenden Zertifikaten
- + Nahtloses Zusammenspiel mit anderen deegree iGeoSecurity-Komponenten
- + Java-basiert und dadurch plattformunabhängig
- + Unterstützung der Operationen GetCapabilities, GetSession, CloseSession und DescribeUser

deegree Web Authentication Service ist wie alle deegree-Komponenten Freie Software / Open Source unter LGPL (<http://www.deegree.org>)



latlon

gesellschaft für raumbezogene informationssysteme mbH
Aennchenstr. 19 | 53177 Bonn | Tel +49 228 184 96 -0 | Fax -29
<http://www.lat-lon.de> | e-Mail info@lat-lon.de